

## Bronzemedaille für Ava Pechmann!!!



**Ava Pechmann** (W14), auf dem Bild links stolz ihre Urkunde präsentierend, springt mit einer Weite von 5,00m auf den Bronzerang bei den Nordrhein-Schülerhallenmeisterschaften und ist damit seit langer Zeit die erste TUSEM-Athletin, die sich bei Meisterschaften oberhalb der Kreisebene in einer technischen Disziplin auf dem Podest platzieren konnte.

Sie sprang ihre beste Weite bereits im ersten Versuch und führte damit lange. Am Ende musste sie zwei anderen Athletinnen doch recht deutlich den Vortritt lassen, zeigte aber keine Nerven beim noch ungewohnten Absprung vom Brett. Zuvor lief Ava bereits die 60m Hürden

Nach schlechtem Start erkämpfte sie sich den Sieg im Vorlauf in persönlicher Bestzeit von **9,71sec**

. Zwar erwischte sie im Endlauf einen besseren Start, knickte aber hinter der ersten Hürde weg und kam nicht mehr richtig ins Rennen. Am Ende wurde sie in

**10,17sec**

**14**

. Auf ihre Starts über 60m und im Kugelstoßen verzichtete sie zugunsten des Weitsprungs.

**Annika Timpf** (W14) lief am Morgen nach überstandener Krankheit und schlafloser Nacht auf Konfirmandenfahrt die 60m Hürden eher im Joggingtempo in **10,96sec**. Beim

Start der 60m war sie deutlich wacher, durch zahlreiche Verzögerungen aber nicht mehr so richtig konzentriert, so dass sie mit einem schlechten Start das Ziel nach

**8,90sec**

erreichte.

Abschließend startete noch unsere 4x200m Staffel bestehend aus **Annika Timpf, Elena Straßenmeyer** (W14), **Jana**

**Jütte**

(W14) und

**Ava Pechmann**

. Bedenkend, dass Annika nicht ganz fit, Elena leicht verletzt und Ava schon recht müde war, sind wir mit einer Zeit von

**1:56,94min**

. recht zufrieden. Das ist zumindest fast die Einstellung der Bestzeit aus der letzten Woche, obwohl Ava noch ein kleines Missgeschick passierte. Insgesamt reichte dies für den 16. Platz, wobei man nicht vergessen darf, dass alle vier Athletinnen dem jüngeren Jahrgang angehören.

Natürlich dürfen wir an dieser Stelle nicht die Unterstützung von **Laura Lindemann** vergessen, die ihren Platz in der Staffel verletzungsbedingt aufgeben musste. Immerhin, der Gips ist inzwischen wieder ab und die Krücken sind weg.

Jetzt freuen wir alle uns auf die Wettkampfpause, bevor es dann in der Freiluftsaison wieder ernst wird.